

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Schmalfeld im "Hirten-Deel", Am Sportplatz,  
24640 Schmalfeld,

---

**Sitzungstermin:** Montag, 12.04.2021

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 22:22 Uhr

**Ort, Raum:** "Hirten-Deel", Am Sportplatz, 24640 Schmalfeld,

---

## Vorsitz

Herr Klaus Gerdes -

## Mitglieder

Herr Jochen Bettaque -

Herr Rolf Brix -

Frau Irmtraut Domeyer -

Teilnahme ab 20:40 Uhr

Herr Gerd Günther -

Herr Thorsten Helten -

fehlt entschuldigt

Herr Marco Klinker -

Herr Peter Lorenzen -

Frau Sonja Möckelmann -

Herr Holger Rehder -

fehlt entschuldigt

Herr Sebastian Sahling -

Herr Andreas Severin -

Herr Rüdiger Völkl -

## Verwaltung

Frau Helga Locklair -

Protokollführerin

## Gäste

Herr Marco Wentsch -

Bürgerlicher Ausschussvorsitzender  
des Kulturausschusses

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Gemeindeordnung

3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.12.2020
5. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden sowie Bestätigung der Beschlussempfehlungen soweit nicht als gesonderter Tagesordnungspunkt behandelt
6. Einwohnerfragezeit Teil 1
7. Fragezeit der Gemeindevertreter/innen
8. Hausalarmanlage Schule/Kindergarten - Auftragsvergabe
9. Wasserwerk - Umbauarbeiten
10. Gehwegsanierung Dorfstraße - Auftragsvergabe
11. Neue Mähroboter für den Sportplatz - Auftragsvergabe
12. Feste Stromversorgung Schmiedeplatz
13. LED-Umrüstung Schützenhaus
14. Wegenutzungsvertrag Strom
15. Ordnungsprüfung der Haushaltsjahre 2012-2018 - Stellungnahme
16. Bundestagswahl am 26.09.2021 - Benennung von Mitgliedern für den Wahlvorstand
17. Vergabe Stromlieferung 2021-2023
18. Mehrgenerationenplatz
  - a) Beschluss Antragstellung auf Förderung durch die Aktivregion
  - b) Vergabe Planungsbüro
19. Architektenvertrag Erweiterung Feuerwehrhaus
20. Anträge
21. Einwohnerfragezeit Teil 2
22. Personal-, Finanz- und Grundstücksangelegenheiten (öffentlich)
24. Schließen der Sitzung

## Öffentlicher Teil:

### **Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Gerdes eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

### **Zu TOP 2 Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Gemeindeordnung**

Anträge zur Ergänzung oder Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die vorliegende Tagesordnung, wobei der TOP 23 nichtöffentlich zu behandeln ist, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls bzw. berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					10
Ja-Stimmen	10	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

### **Zu TOP 3 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Bürgermeister Gerdes berichtet unter Wahrung der Vertraulichkeit über die Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 14.12.2020.

### **Zu TOP 4 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.12.2020**

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 14.12.2020 werden keine Bedenken erhoben.

#### **Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift vom 14.12.2020 wird einstimmig genehmigt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					10
Ja-Stimmen	10	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

### **Zu TOP 5 Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden sowie Bestätigung der Beschlussempfehlungen soweit nicht als gesonderter Tagesordnungspunkt behandelt**

Aus der Sitzung des **Wege-, Wasser- und Umweltausschusses vom 18.03.2021** berichtet der stellvertretende Ausschussvorsitzende Rüdiger Völkl zu folgenden Themen:

- Windkraft- und Solaranlagen
- Regenwasserentlastungsleitung Struvenhüttener Straße/Am Altenhof/Dorfstraße
- Gehwegsanierung – wird unter TOP 10 der heutigen Sitzung beraten
- Trinkwasserversorgung/Wasserwerk – wird unter TOP 9 der heutigen Sitzung beraten
- Klärteichentschlammung
- Aerifizierung des Sportplatzes
- Radweg Struvenhüttener Straße
- Aktion Frühblüher-Anpflanzungen
- Müllsammelaktion
- Geschwindigkeitsmessungen in der Lentföhrdener Straße
- Parksituation in der Holstenstraße

Aus der Sitzung des **Kulturausschusses vom 23.03.2021** berichtet Ausschussvorsitzender Marco Wentsch zu folgenden Themen:

- Bericht des Vorsitzenden des Schmalfelder Sportvereins
- Mehrgenerationenplatz
- Sporthallen-Anbau – Nutzung
- Aktion „Schmalzgebäck“ in der Adventszeit
- Bepflanzung gemeindeeigener Flächen mit Frühblühern

Aus den Sitzungen des **Bau- und Planungsausschusses vom 26.01.2021** (online) und **25.03.2021** berichtet Ausschussvorsitzender Sebastian Sahling zu folgenden Themen:

- Flutlichtanlage am Sportplatz
- Erweiterung Krippengebäude – Schlussrechnung
- Anbau von Lagerräumen an die Sporthalle
- Hausalarmanlage Schule/Kindergarten – wird unter TOP 8 der heutigen Sitzung beraten
- Erweiterung Feuerwehrhaus – wird unter TOP 19 der heutigen Sitzung beraten
- Fester Stromanschluss und Ladestation für „Alte Schmiede“ – wird unter TOP 12 der heutigen Sitzung beraten
- Bebauung südöstlich der Kaltenkirchener Straße (B-Plan Nr. 20)

Die nächste Sitzung des Bau- und Planungsausschusses ist für den 11.05.2021 geplant. Hierzu soll Herr Petersen vom Kreis Segeberg eingeladen werden.

Aus der Sitzung des **Schulverbandes Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm vom 31.03.2021** berichtet Verbandsvorsteher Peter Lorenzen zu folgenden Themen:

- Vertretung der Schulleitung für ca. 1,5 Jahre
- Corona-Selbsttests für Schüler, Lehrer und Schulpersonal
- Umstellung der Schülerfahrkarten auf elektronische Fahrausweise
- Schutz vor DDos-Angriffen
- Anpassung des Stundenlohns für Kursleiter der OGTS

**Bürgermeister Klaus Gerdas** berichtet:

- Die für das Jahr 2021 geplante **Hundezählung** wird in Absprache mit allen amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Kaltenkirchen-Land pandemiebedingt auf das Jahr 2022 verschoben.

- Nach der **Geschwindigkeitsmessung** in der Lentföhrdener Straße (Bericht WWU-Ausschuss) wurde bereits eine weitere Messung in der Straße „**Langenhorn**“ durchgeführt. Die Durchschnittsgeschwindigkeit betrug hier 56 km/h. Der schnellste Fahrer fuhr mit 173 km/h, der langsamste mit 15 km/h. Weitere Messungen in anderen Straßen sind geplant.
- Aufgrund der hohen Inzidenzen der Corona-Pandemie ist in **Kindertageseinrichtungen** derzeit nur eine **Notbetreuung** zulässig, bei der in der Regel nicht mehr als zehn Kinder in einer Gruppe gleichzeitig betreut werden dürfen. Daher mussten die Elementargruppen geteilt und in zusätzlichen Räumlichkeiten untergebracht werden. Hierfür werden die Hirten-Deel und der Werkraum in der Schule genutzt. Da hierdurch mehr Personal zur Betreuung in der Kernzeit erforderlich ist, mussten die Randbetreuungszeiten in den Elementargruppen vorübergehend eingestellt werden.
- Ein Test-Mobil für **Corona-Schnelltests** steht donnerstags von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr auf dem Gelände der „Alten Schmiede“. Das kostenlose Testangebot kann von jedem genutzt werden. Eine Veröffentlichung des Angebotes erfolgt noch auf der Homepage der Gemeinde Schmalfeld sowie im nächsten Gemeindeblatt.
- Der **Neubau des Amtsgebäudes** geht gut voran. Das für den 09.04.2021 geplante **Richtfest** musste pandemiebedingt abgesagt werden. Anlässlich des Wettbewerbs zur **Änderung des Namens des Amtes** sind 35 Vorschläge eingegangen. Der zunächst vom Amtsausschuss gewählte Name „Amt Auenland“ wäre nach einer Vorab-Anfrage beim Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein nicht genehmigungsfähig, da eine regionale Zuordnung nicht herzustellen wäre. Der Amtsausschuss hat nun eine Umbenennung des Amtes in „Amt Auenland Südholstein“ beschlossen. Eine Zustimmung des Kreises Segeberg und eine Genehmigung des Landes Schleswig-Holstein sind beantragt. Eine Entscheidung liegt noch nicht vor.
- Die **Entschlammung der Klärteiche** wird voraussichtlich im Juni 2021 erfolgen.
- Die **älteste Einwohnerin** der Gemeinde Schmalfeld ist 101 Jahre alt geworden. Sie wohnt im Kastanienhof und erfreut sich guter Gesundheit. Die Gemeinde hat ihr ein Präsent zukommen lassen.

#### Zu TOP 6 Einwohnerfragezeit Teil 1

Ein Einwohner erkundigt sich, warum die **Klärteichentschlammung** erst im Juni erfolgen kann. Bürgermeister Gerdes erläutert, dass noch weitere Probenahmen erforderlich sind.

Auf Nachfrage eines Einwohners teilt Bürgermeister Gerdes mit, dass in der **Notbetreuung in der Kindertageseinrichtung** zurzeit nur Kinder betreut werden können, die zum berechtigten Personenkreis gehören, wie z.B. Eltern in systemrelevanten Berufen.

#### Zu TOP 7 Fragezeit der Gemeindevertreter/innen

GV Rolf Brix fragt an, ob die Gemeinde bei jedem Grundstücksverkauf vorrangig zum Erwerb berechtigt ist. Bürgermeister Gerdes erläutert, dass ein **Vorkaufsrecht der Gemeinde** nur für überplante Gebiete, z.B. im Rahmen eines Bebauungsplanes, besteht. Daraufhin wird angeregt, für die von der Gemeinde **geplanten Wege** eine entsprechende formelle „Überplanung“ vorzunehmen.

GV Gerd Günther erkundigt sich,

- warum die **Kindergartenkinder in der Hirten-Deel** betreut werden und nicht in ei-

nem räumlich näheren Raum in der Schule. Bürgermeister Gerdes teilt mit, dass die Räume in der Schule aufgrund einzuhaltender Abstände von der Offenen Ganztagschule belegt sind.

- ob es bereits neue Informationen zum **neuen Feuerwehrfahrzeug** gibt. Dieses wird von Bürgermeister Gerdes verneint.
- ob es möglich wäre, den **Sportplatz für die Kinder** der Gemeinde zu **öffnen**. Bürgermeister Gerdes teilt mit, dass dieses bisher wegen der Mähroboter nicht erfolgt ist. Er wird sich hierzu mit dem Vorsitzenden des Sportvereins in Verbindung setzen.
- ob auch die von der Gemeinde eingestellte Reinigungskraft der Kindertageseinrichtung an den **Corona-Tests** teilnimmt. Da diese Mitarbeiterin auch bei der Essensausgabe an die Kinder beteiligt ist, wird auch sie getestet.
- nach der von den Bürgern durchzuführenden **Dichtigkeitsprüfung der Abwasserleitungen**. Hierzu erläutert Bürgermeister Gerdes, dass die Einwohner bis 2025 Zeit für die Prüfung haben. Bei einer Prüfung der öffentlichen Leitungen durch die Gemeinde werden die Anlieger der betroffenen Straßenzüge entsprechend informiert.

GVin Sonja Möckelmann erkundigt sich nach dem **Sachstand der geplanten Brücken**. Zur „Heidebrücke“ berichtet Bürgermeister Gerdes, dass die Beteiligung der „Träger öffentlicher Belange“ gerade läuft. Zur Brücke auf der „Stintwiese“ wird festgestellt, dass die Absperrung nicht mehr sicher sei. Bürgermeister Gerdes wird sich um eine Erneuerung des Absperrbandes kümmern.

Auf Nachfrage von GV Jochen Bettaque teilt Bürgermeister Gerdes mit, dass neben den **Blühflächen** am Ende des Fliederweges und in der Straße „Hasenkrug“ eine weitere Fläche (2.500 m<sup>2</sup>) von Herrn Siefke zur Nutzung als Blühfläche angeboten wurde. In diesem Zusammenhang weist der Bürgermeister ergänzend darauf hin, dass seitens eines Bürgers zwei Bäume für das Gebiet „Oland“ gespendet wurden. Für den Mehrgenerationenplatz gibt es bereits Spenden in Höhe von rd. 6.500 €. Ein weiterer Spendenaufruf soll erfolgen.

Auf eine Nachfrage von GV Andreas Severin bezüglich der **Elternbeiträge während der verkürzten Betreuungszeit in der Kindertageseinrichtung** wird mitgeteilt, dass die Elternbeiträge während der angeordneten Notbetreuung durch das Land Schleswig-Holstein übernommen werden.

#### **Zu TOP 8 Hausalarmanlage Schule/Kindergarten - Auftragsvergabe**

Bürgermeister Gerdes berichtet, dass die Hausalarmanlage der Schule/des Kindergartens nicht mehr zuverlässig funktioniert und daher erneuert werden muss. Ein entsprechendes Leistungsverzeichnis wurde erstellt und es liegt bereits ein Angebot vor. Die Ausschreibung ist durch die Amtsverwaltung erfolgt; weitere Angebote sind abzuwarten.

GV Sahling ergänzt, dass der Bau- und Planungsausschuss sich bereits mit dem Thema befasst hat und die Maßnahme befürwortet.

Da die Ausführung der Arbeiten nur in den Sommerferien bzw. der Schließzeit der Kindertageseinrichtung möglich ist, wird empfohlen, den Bürgermeister und seinen Stellvertreter zu ermächtigen, den Auftrag an den günstigsten Bieter zu erteilen. Nachträge sind ggf. mit dem Bauausschussvorsitzenden abzustimmen.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister und seinen Stellvertreter, den Auftrag zur Erneuerung der Hausalarmanlage der Schule/des Kindergartens an den günstigsten Bieter zu erteilen. Evtl. Nachträge sind mit dem Bauausschussvorsitzenden abzustimmen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder				13	
davon anwesend				10	
Ja-Stimmen	10	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

## Zu TOP 9 Wasserwerk - Umbauarbeiten

Bürgermeister Gerdes erläutert den Sachverhalt. Da das Mangan-Problem im Wasserwerk bisher noch nicht gelöst ist, empfiehlt die „Holsteiner Wasser GmbH“ folgende Maßnahmen:

1. Umbau von 2 Filtern von Parallel- auf Reihenbetrieb (längere Filterstrecke zur Optimierung der Entmanganung)
2. Einbau eines Durchflussmessgerätes in die Spülwasserleitung (Kontrolle und Optimierung des Spülprogramms)
3. Einbau eines Durchflussmessgerätes in den Filterzulauf (Kontrolle der Wassermenge, die über die Filteranlage läuft und Ermittlung der maximal aufbereitbaren Wassermenge).

Die Kosten für die Umbauten belaufen sich auf 4.944,30 € netto.

*GVin Irmtraut Domeyer nimmt an der Sitzung teil (20:40 Uhr).*

Der Wege-, Wasser- und Umweltausschuss hat sich in seiner Sitzung am 18.03.2021 bereits mit der Thematik befasst und empfiehlt der Gemeindevertretung, den Umbau wie vorgeschlagen durchführen zu lassen.

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Umbau des Wasserwerkes, wie von der „Holsteiner Wasser GmbH“ empfohlen, zum Preis von 4.994,30 E netto zu beauftragen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder				13	
davon anwesend				11	
Ja-Stimmen	11	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

Ergänzend teilt Bürgermeister Gerdes mit, dass eine Spülung des Ortswassernetzes für die erste Maiwoche vorgesehen ist.

In diesem Zusammenhang berichtet GV Severin, dass er von mehreren Haushalten aus dem Moorweg angesprochen wurde, dass es dort weiterhin Probleme mit dem Wasser gibt (bräunliche Färbung, Geruch). Bürgermeister Gerdes wird den Wassermeister des Wasserwerkes entsprechend informieren.

## Zu TOP 10 Gehwegsanierung Dorfstraße - Auftragsvergabe

In der Dorfstraße sind Absackungen in den Fußwegen in den Bereichen

- Struvenhüttener Straße bis zum Altenhof (ca. 115 m) und
- Lentföhrdener Straße bis zur Stintwiese (ca. 35 m)

entstanden, die das zulässige Maß übersteigen.

Für die Sanierung des Bereiches „Struvenhüttener Straße bis Altenhof“ liegen bereits drei Angebote vor.

Der Wege-, Wasser- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 18.03.2021 bereits zu diesem Thema beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung, beide Aufträge an den günstigsten Bieter (Angebotspreis: 12.286,80 € für 115 m – von Struvenhüttener Straße bis Al-

tenhof) zu vergeben.

GV Günther teilt mit, dass es im Bereich der Schulstraße auch einige Unebenheiten im Fußweg gibt und regt an, diese im Zuge der bereits geplanten Sanierungsarbeiten ebenfalls beheben zu lassen.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Sanierung der Fußwege in den Bereichen „Dorfstraße: Struvenhüttener Straße bis Altenhof“, „Dorfstraße: Lentföhrdener Straße bis Stintwiese“ sowie stellenweise in der Schulstraße zu dem im Angebot enthaltenen Einheitspreis an den günstigsten Bieter zu vergeben.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					11
Ja-Stimmen	11	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

#### **Zu TOP 11 Neue Mähroboter für den Sportplatz - Auftragsvergabe**

Bürgermeister Gerdes erläutert den Sachverhalt. Die Mähroboter auf dem Sportplatz sind seit etwa 5 Jahren im Einsatz. Nach einer vorliegenden Kostenaufstellung beliefen sich die Ausgaben für Wartungs- und Reparaturarbeiten im Jahr 2018 auf rd. 2.300 €, während diese im Jahr 2020 bereits rd. 4.600 € betragen. Durch das Alter der Geräte werden die Reparaturkosten in den Folgejahren voraussichtlich weiter steigen, so dass die Geräte unwirtschaftlich werden. Die neuen Mähroboter werden nicht mehr über ein Kabel im Rasen gesteuert, sondern über GPS.

Für die Neuanschaffung der Geräte liegen bereits fünf Angebote vor. Das wirtschaftlichste Angebot für 6 Roboter beläuft sich auf 25.482 €, wobei hier 5.200 € für die Rücknahme der gebrauchten Geräte berücksichtigt wurden.

Um einen eingeräumten Rabatt in Anspruch nehmen zu können, war eine Auftragserteilung bis März 2021 erforderlich. Daher wurde der Auftrag an den günstigsten Bieter bereits nach Rücksprache und Beratung mit den Fraktionssprechern durch den Bürgermeister erteilt. Bürgermeister Gerdes bittet nun, der Auftragsvergabe zur Neuanschaffung von 6 Mährobotern an den wirtschaftlichsten Anbieter zum Preis von 25.482 € nachträglich zuzustimmen.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt der Neuanschaffung von 6 Mährobotern für den Sportplatz sowie der Auftragsvergabe an den wirtschaftlichsten Bieter zum Angebotspreis in Höhe von 25.482 € zu.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					11
Ja-Stimmen	10	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	1

#### **Zu TOP 12 Feste Stromversorgung Schmiedeplatz**

Bau- und Planungsausschussvorsitzender Sahling stellt die Kosten für die unterschiedlichen Stromanschlüsse dar:



Ein Schaltkasten auf dem Festplatz könnte durch eine Zuleitung (62 kW) von der Dorfstraße (30 m) versorgt werden. Die Kosten hierfür wurden von der Schleswig-Holstein Netz AG mit 1.718 € beziffert. Für den Schaltschrank incl. Steckdosen und Verkabelung/Montage kommen weitere Kosten in Höhe von ca. 10.000 € hinzu. Es besteht die Möglichkeit, die Errichtung in Eigenleistung durch eine ortsansässige Elektrofirma durchzuführen, so dass hierfür lediglich Materialkosten in Höhe von 6.074,66 € netto entstehen würden

Die Installation einer Schnell-Ladesäule mit 156 kW Leistung würde Kosten in Höhe von rd. 25.000 € verursachen. Eine Ladesäule mit einer geringeren Leistung wird als nicht sinnvoll erachtet, da Fahrzeuge mehrere Stunden angeschlossen werden müssten, um ausreichend geladen zu werden.

Der Bau- und Planungsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 25.03.2021 mit dem Thema Stromanschluss und Ladestation für Elektrofahrzeuge auf dem Platz der „Alten Schmiede“ beschäftigt. Aufgrund der Höhe der Kosten hält der Ausschuss den Bau einer Ladesäule aktuell für nicht sinnvoll und empfiehlt der Gemeindevertretung, einen festen Stromanschluss (Zuleitung und Material für Schaltschrank) für den Festplatz zu beauftragen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, einen festen Stromanschluss für den Festplatz herzustellen und dazu die Schleswig-Holstein Netz AG mit der Verlegung einer 30m Anschlussleitung mit 62 kW von der Dorfstraße zum Preis von 1.718 € zu beauftragen sowie das erforderliche Material für die Errichtung des Schaltschranks zum Preis von 6.074,66 € netto zu bestellen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					11
Ja-Stimmen	11	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

**Zu TOP 13 LED-Umrüstung Schützenhaus**

Die Gemeinde Schmalfeld hat im Jahre 2020 die Umrüstung der Grundschule, des Sportlerheimes und des Schützenhauses auf LED-Beleuchtung beauftragt. Im Rahmen der Beantragung der Zuschüsse hat sich herausgestellt, dass eine Zuschussgewährung für das Schützenhaus nicht möglich ist, da die Gemeinde nicht Eigentümerin des Gebäudes ist.

In der 1. Abschlagsrechnung vom 09.11.2020 betrug der Anteil für das Schützenhaus 4.698,76 €. In Absprache mit der Schützenkameradschaft Schmalfeld wurde dieser Betrag je zur Hälfte von Schützenkameradschaft und Gemeinde übernommen.

Die Schlussrechnung vom 03.02.2021 enthielt nun einen weiteren Anteil für das Schützenhaus in Höhe von 11.171,46 €. Nach Rücksprache mit dem Vorsitzenden der Schützenkameradschaft erklärte sich dieser bereit, auch diesen Betrag zur Hälfte zu übernehmen. Die andere Hälfte müsste dann in Form einer Zuschussgewährung durch die Gemeinde an die Schützenkameradschaft gezahlt werden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stimmt einer Zuschussgewährung an die Schützenkameradschaft Schmalfeld in Höhe von 5.585,73 € für die LED-Umrüstung im Schützenhaus zu.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					11

Ja-Stimmen	11	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0
------------	----	--------------	---	--------------	---

### Zu TOP 14 Wegenutzungsvertrag Strom

Der bisherige Wegenutzungsvertrag (Konzessionsvertrag) Strom ist zum 08.12.2019 ausgelaufen. Die Ausschreibung für den Neuabschluss wurde im Bundesanzeiger veröffentlicht. Das Verfahren wurde durch ein Fachbüro begleitet. Mit der Schleswig-Holstein Netz AG gab es nur einen Bewerber.

#### Beschluss:

Der Wegenutzungsvertrag Strom wird mit der Schleswig-Holstein Netz AG geschlossen. Die maximal zulässige Konzessionsabgabe ist zu leisten. Die Laufzeit des Vertrages beträgt 20 Jahre ab Unterzeichnung.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					11
Ja-Stimmen	10	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	1

### Zu TOP 15 Ordnungsprüfung der Haushaltsjahre 2012-2018 - Stellungnahme

Das Gemeindeprüfungsamt des Kreises Segeberg hat im Jahr 2020 die Ordnungsprüfung der Haushaltsjahre 2012 – 2018 beim Amt, den amtsangehörigen Gemeinden und den verwalteten Verbänden durchgeführt. Der Prüfungsbericht vom 04.11.2020 wurde dem Amt am 09.11.2020 zugestellt. Gleichzeitig wurde durch das Prüfungsamt zur Abgabe von Stellungnahmen zu konkret aufgeführten Punkten des Berichtes bis zum 31.05.2021 aufgefordert. In der beigefügten Tabelle sind exakt diese Punkte stichwortartig dargestellt. Gleichzeitig enthält die Tabelle (rechte Spalte) Empfehlungen der Verwaltung für die jeweilige Stellungnahme. Die Gesamtfassung des Berichtes ist in der Anlage zusätzlich für die Darstellung der jeweiligen Gesamtsituation beigefügt.

GV Gerd Günther schlägt vor, den Prüfungsbericht zunächst im Finanzausschuss zu beraten. Diesem Vorschlag wird zugestimmt.

### Zu TOP 16 Bundestagswahl am 26.09.2021 - Benennung von Mitgliedern für den Wahlvorstand

Für die Bundestagswahl am 26.09.2021 sind Mitglieder für den Wahlvorstand zu benennen.

Der Wahlvorstand besteht aus dem Wahlvorsteher als Vorsitzendem, seinem Stellvertreter und weiteren drei bis sieben Wahlberechtigten als Beisitzer.

Bei der Berufung der Beisitzer sind die in dem jeweiligen Bezirk vertretenen Parteien nach Möglichkeit zu berücksichtigen.

Niemand darf in mehr als einem Wahlorgan Mitglied sein. Wahlbewerber, Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge und stellvertretende Vertrauenspersonen dürfen nicht zu Mitgliedern eines Wahlorgans bestellt werden.

Die Beisitzer des Wahlvorstandes sollen möglichst aus den Wahlberechtigten der Gemeinde,

nach Möglichkeit aus den Wahlberechtigten des Wahlbezirks berufen werden. Der Stellvertreter des Wahlvorstehers ist zugleich Beisitzer des Wahlvorstandes.

Aus den Beisitzern werden der Schriftführer und dessen Stellvertreter bestellt.

### **Beschluss:**

Als Mitglieder für den Wahlvorstand werden benannt:

- Wahlvorsteher: Bürgermeister Klaus Gerdes
- stellv. Wahlvorsteher: stellv. Bürgermeister Gerd Günther
- Schriftführer: Herr Jochen Bettaque
- stellv. Schriftführer: Herr Sebastian Sahling
- Beisitzerin: Frau Irmtraut Domeyer
- Beisitzer: Herr Marco Wentsch
- Beisitzer: Herr Andreas Severin
- Beisitzerin: Frau Sonja Möckelmann
- Beisitzer: Herr Rolf Brix

Als möglicher Stellvertreter wurde benannt:

- Beisitzer: Herr Timm Stahmer

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					11
Ja-Stimmen	11	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

### **Zu TOP 17 Vergabe Stromlieferung 2021-2023**

Für den Strombezug ab 01.01.2021 wurde eine Bündelausschreibung auf Amtsebene durchgeführt. Die Ausschreibung und Auswertung lief über die Fachfirma EMP Energie GmbH aus Hamburg. In diesem Zusammenhang haben die Stadtwerke Dachau das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Da die Zuschlagsfristen eingehalten werden mussten, wurden die Bürgermeister im Vorwege um Zuschlagserteilung mit Vermerk vom 28.10.2020 gebeten. Die Stadtwerke Dachau haben dann den Zuschlag erhalten. Der Vertragsabschluss erfolgt für 3 Jahre. Zusätzlich bestand die Möglichkeit, Ökostrom zu erhalten. Hier wurden Zusatzverträge geschlossen.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung bestätigt die Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter, die Stadtwerke Dachau.

Die Gemeindevertretung beschließt die Variante Ökostrom.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					11
Ja-Stimmen	11	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

In diesem Zusammenhang wird angeregt, über die Errichtung einer Photovoltaikanlage nachzudenken und hierfür nach einer geeigneten Fläche zu suchen.

Ferner wird vorgeschlagen, die Straßenbeleuchtung aus ökologischen Gründen (Schutz von Fledermäusen, Insekten etc.) nachts abzuschalten.

Die Themen werden zur weiteren Beratung aufgenommen.

**Zu TOP 18 Mehrgenerationenplatz**  
**a) Beschluss Antragstellung auf Förderung durch die Aktivregion**  
**b) Vergabe Planungsbüro**

- a) Bereits seit längerer Zeit gibt es die Überlegung zur Schaffung eines Mehrgenerationenplatzes im Bereich der Teichanlagen östlich der Königsbrücke / Dorfstraße / Schmalfelder Au bei gleichzeitiger Herstellung eines Kanuanlegers westlich der Königsbrücke. Eine in der Gemeinde gebildete Arbeitsgruppe hat sich bereits detaillierter mit dem Projekt auseinandergesetzt und auch Fachbehörden wurden im Vorwege eingebunden (Gewässerpflegeverband Schmalfelder Au / untere Wasserbehörde / untere Naturschutzbehörde – die Stellungnahmen waren bei Beachtung bestimmter Voraussetzungen positiv). Über den im Mai 2021 tagenden Projektbeirat sollte nunmehr ein Förderantrag (Förderquote voraussichtlich mind. 55% der Nettokosten) eingebracht werden. Hierzu ist unter anderem ein Beschluss der Gemeindevertretung erforderlich, welcher auch eine Aussage zur gesicherten Finanzierung der Maßnahme zu beinhalten hat.
- b) Mit der Maßnahme ist ein geeignetes Planungsbüro zu beauftragen. Dieses muss bereits für die Erstellung des Antrages auf Förderung eine grobe Entwurfsplanung / eine Kostenberechnung erarbeiten. Nach erfolgter Ausschreibung (3 Büros wurden aufgefordert) erfolgte am 02.02.2021 eine Auswahl anhand der vorgegebenen Kriterien. Das Büro P&M erhielt dabei die beste Wertung (s. anliegender Vermerk). Der Auftrag ist entsprechend zu erteilen.

**Beschluss:**

- a) Die Gemeinde Schmalfeld stellt bei der Aktivregion Holsteiner Auenland einen Antrag auf Förderung des Mehrgenerationenplatzes inkl. Kanuanleger in größtmöglichem Umfang. Die durch die Förderung nicht erfassten Kosten einschl. Folge- und Unterhaltungskosten werden durch die Gemeinde getragen. Die Finanzierung ist gesichert.
- b) Mit der Planung des Projektes wird das Büro P&M, Hamburg, beauftragt. Die Vergabe des Auftrages erfolgt zunächst für die Leistungsphasen 1-3.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					11
Ja-Stimmen	11	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

Ergänzend teilt Bürgermeister Gerdes mit, dass die Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) inzwischen vorliegt. Die Maßnahme wird von dort befürwortet. Bei den Anpflanzungen wird zu heimischen Hölzern geraten. Ausgleichsmaßnahmen sind nicht erforderlich.

**Zu TOP 19 Architektenvertrag Erweiterung Feuerwehrhaus**

GV Sebastian Sahling berichtet aus der Arbeitsgruppe „Raumsituation Feuerwehr“. Es wurden bereits mehrere Varianten erarbeitet, die aber zunächst weiter in der Arbeitsgruppe (voraussichtlich im April) diskutiert werden sollen. Erste Ergebnisse sollen in der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses im Mai vorgestellt werden.

Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Planerin, Frau Anja Brix, zusätzlich mit der Leistungsphase 3 zu beauftragen. Die Leistungsphasen 1 und 2 wurden bereits in der Sitzung der Gemeindevertretung am 14.12.2020 beauftragt.

## Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, Frau Anja Brix bezüglich der Gestaltung des zukünftigen Raumbedarfs der Feuerwehr mit der Leistungsphase 3 zu beauftragen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder					13
davon anwesend					11
Ja-Stimmen	11	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

### Zu TOP 20 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

### Zu TOP 21 Einwohnerfragezeit Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

### Zu TOP 22 Personal-, Finanz- und Grundstücksangelegenheiten (öffentlich)

Es liegen keine Themen vor.

### Zu TOP 24 Schließen der Sitzung

Um 22:21 Uhr wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt.

Da kein Zuhörer den Sitzungsraum betritt, entfällt die Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Bürgermeister Gerdes dankt für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 22:22 Uhr.

gez. Klaus Gerdes  
Vorsitzende/r

Protokollführer/in